



An das
Bundesministerium für Bildung und Frauen
Minoritenplatz 5
1014 Wien

Fachhochschule KufsteinTirol
Bildungs GmbH
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
Geschäftsführung
Andreas Hofer-Straße 7, A-6330 Kufstein
Tel. + 43 5372 71819-0, Fax -204
Internet: www.fh-kufstein.ac.at

Kufstein, am 15.10.2015


Stellungnahme der Fachhochschule Kufstein Tirol zum Entwurf eines Bundesgesetzes über den Nationalen Qualifikationsrahmen (NQR-Gesetz)

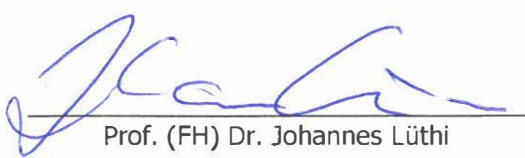
Sehr geehrte Frau Bundesministerin Heinisch-Hosek!

Wir bedanken uns für die Übermittlung des Entwurfs zum NQR-Gesetz und die Möglichkeit zur Stellungnahme. Wir möchten betonen, dass wir uns mit der Stellungnahme durch die Österreichische Fachhochschulkonferenz zur Gänze identifizieren und mit dieser Stellungnahme unserer Institution einige Schwerpunkte besonders betonen wollen.

Wir würden uns freuen, wenn folgende Anregungen Berücksichtigung finden würden:

- Um Unklarheiten zu vermeiden und bestehende Einstufungen nicht zu „verwässern“, halten wir eine klare Zuordnung von Qualifikationen zu Niveaustufen für unabdingbar. Die Möglichkeit, Elemente aus dem Bereich der Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen zu ersetzen bzw. diese aufzuwiegen, würde die Wirksamkeit des NQR potentiell schwächen. Wir regen eine diesbezügliche Ergänzung in § 2 Z 1 und in § 8 Abs 2 und § 9 Abs 1 an.
- Grundlegende Fragen im Bereich der Niveaueinstufung sollten im Gesetz selbst geregelt sein und nicht in ein variables Handbuch ausgelagert werden.
- In der Besetzung der Steuerungsgruppe regen wir an, die Vertretung aller Sektoren aus dem Hochschulbereich sicherzustellen.
- Niveaueinstufungen sollten unseres Erachtens stets durch entsprechende Zustimmung der Steuerungsgruppe abgesichert sein. In diesem Sinne schlagen wir vor, Zuordnungsvorschläge nur mit 2/3 Mehrheit in der Steuerungsgruppe vorzunehmen, statt wie im Entwurf bislang vorgesehen, lediglich eine Ablehnung mit 2/3-Mehrheit zu ermöglichen.


Prof. (FH) Dr. Thomas Madritsch
Geschäftsführung


Prof. (FH) Dr. Johannes Lüthi
FH-Rektor

Erging auch an das
Präsidium des Nationalrates
Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien
E-Mail: begutachtungsverfahren@parlament.gv.at